

25. Jahrgang Nr.1/2004

HUND, KATZ' & CO

Tierschutzverein Bezirk Baden bei Wien

2500 Baden, Zubringerstraße 64, Tel: 02252/421 10, www.tierheim-baden.at

Serie: **Tierarzt-
praxis**

**Ist Schächten
Tierquälerei ?**

**Gottes vergessene
Kinder**





Editorial:

Inhalt:

Aktuelles	3
Ist Schächten Tierquälerei	4
Tierarztpraxis	5
Gottes vergessene Kinder	6
Patenschaften	7
Danksagungen	7
Tiere suchen ein Zuhause	8
Leserbriefe	10
Tierärzte im Bezirk	12
Tierheime in NÖ	13
Ein besonderes Tier	16



Liebe Mitglieder, Spender und Tierfreunde!

In letzter Zeit ist der Tierschutz wieder aus den verschiedensten Gründen zu einem viel diskutierten Thema geworden.

Einer der Gründe ist die ständige Überfüllung unseres Tierschutzhauses auf Grund der vielen "Wegwerftiere", die oft in einem erbärmlichen Zustand bei uns gelandet sind - krank, verletzt, verschreckt, verlassen - Strandgut der menschlichen Gesellschaft!

Darüber hinaus kämpfen viele Tierfreunde seit Jahren um ein bundeseinheitliches Tierschutzgesetz. Hier waren die Erwartungen und Hoffnungen nach einem erfolgreichen Volksbegehren, sowie einem Versprechen der politisch Verantwortlichen, ein richtungsweisendes, praktikables Gesetz zu verabschieden, natürlich sehr hoch gesteckt.

Der derzeit vorliegende Gesetzesentwurf ist für uns Tierfreunde enttäuschend, aber wir werden auch als Tierschutzverein Baden versuchen, unsere Anliegen und Vorstellungen einzubringen und hoffen doch noch auf eine Lösung innerhalb dieser Gesetzgebungsperiode.

Wenn der Tierschutz auf eine vernünftige gesetzliche Basis gestellt wird, erwarten wir uns eine Erleichterung unserer Tierschutzarbeit, aber zumindest sollte es dann nicht mehr möglich sein, Tiere auszusetzen, ohne mit einer Strafe rechnen zu müssen.

Mit freundlichen Grüßen

Obfrau Silvia Dobner

Impressum:

HUND KATZ' & CO: Mitteilungsblatt für die Mitglieder des Tierschutzvereines Bezirk Baden bei Wien.

Redaktion: Obfrau Silvia Dobner, Mag. Ernest Holper, Helmut Wurglitsch, Verena u. Dieter Wendtner.

Grafik: Studio Malbüro - www.ambrosch-malbuero.com


Druck: Die Druckdenker GmbH, 1140 Wien, Sturzgasse 1a

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Tierschutzverein Bezirk Baden bei Wien, Obfrau Silvia Dobner, 2500 Baden, Rupertgasse 8, Tel.: 0676-79 39 759.

Grundlegende Richtung: Hund Katz' & Co ist ein von politischen und sonstigen Gruppierungen unabhängiges Informationsblatt für die Mitglieder und Freunde des Tierschutzhauses Stadt und Bezirk Baden. Es dient dem Zweck, den Tierschutzgedanken zu verbreiten und Tierbesitzern nützliche Informationen zur artgerechten Haltung von Haustieren zu vermitteln.

Erscheinungsweise: Mindestens viermal jährlich.

Erscheinungsort: Baden bei Wien, Verlagspostamt 2500 Baden, Gedruckt auf Chlorfrei gebleichten Papier; DVR: 0591009; Sponsoring Post „02Z031285“.

	TIERSCHUTZVEREIN BEZIRK - BADEN	Zubringerstraße 64 2500 Baden Tel.: 02252-421 10 www.tierheim-baden.at
---	---	--



Aktuelles:

Großzügige Spende

Herr Christian Stummleitner vom In-Lokal Bluh-Muhn in Baden hat uns kürzlich wieder einen ansehnlichen Geldbetrag in der Höhe von Euro 700,- für unsere Tiere im Tierschutzhaus übergeben. Er hat in seinem Lokal die Bierpreise um 10 Cent erhöht, und den dabei erzielten Gewinn privat noch aufgestockt. Danke für so viel Tierliebe sagten bei der Geldübergabe Tierheimleiter Helmut Wurglitsch, Obfrau Silvia Dobner und Mitarbeiterin Martina Warner.



Alle Welpen auf einen guten Platz



Silvia Dobner, freiwillige Mitarbeiterin des Tierschutzhauses und Helmut Wurglitsch

Besonders reichlichen Hundenachwuchs hatten wir vor einiger Zeit im Tierschutzhaus. Hundemama Klara brachte gleich 12 entzückende, gesunde Tierbabys zur Welt. Mittlereile konnten alle an einen guten Platz bei Tierfreunden vermittelt werden.

Punschütte, ein voller Erfolg

Unsere Punschütte im Badener Kurpark war auch Heuer dank der vielen Tierfreunde die uns schon seit Jahren die Treue halten ein voller Erfolg, und ist mittlerweile eine wichtige Einnahme für unseren Verein geworden, die nicht mehr wegzudenken ist. Dank an das gesamte ehrenamtliche Hüttenteam, ohne deren Einsatz wir nicht über 30 Tage geöffnet haben könnten.



Weihnachtsfeier im Tierschutzhaus

Bei der Weihnachtsfeier im Tierschutzhaus waren fast alle MitarbeiterInnen des Tierschutzhauses anwesend. Unseren Lesern wollen wir auf diesem Wege unser Team vorstellen welches 365 Tage im Jahr für herrenlose Hunde und Katzen enormen Einsatz leistet.



Liederabend mit Gabi JAKOBI

Literarischer und musikalischer Liederabend für herrenlose Tiere des Tierschutzvereines Bezirk-Baden.

Donnerstag 25.03.2004,
Beginn 19.30 Uhr, im Theater am Steg, 2500 Baden, Johannesg. 14.

Mitwirkende: Gabi JACOBY
Bgm. Prof. August BREININGER
Margit FUSSI am Klavier

Eintritt: EUR 13,-
Karten im Vorverkauf:
Kulturamt Baden,
Tel. 02252/86800-230
oder Tierheim Baden,
Tel. 02252/42110

Neues Spendenkonto

Hypo Landesbank
Kto.Nr. 04755010001
BLZ 53000

Konto bei der Stadtparkasse Traiskirchen bleibt weiterhin aufrecht.
Bitte verwenden Sie aber die neue Kontonummer.



Aktuelles:



Ist Schächten von Schafen Tierquälerei?

Die gesetzliche Lage sagt NEIN, da es aufgrund eines EU-Beschlusses in unserem Bundesland gesetzlich erlaubt ist.

Als Tierschutzverein Baden-Bezirk wurden wir heuer im Februar erstmals mit dieser Problematik konfrontiert. Es wurden im Bezirk Baden mehrere Schächtungen vorgenommen, unter anderem auch in Kottlingbrunn.

Da wir als Tierschutzverein nicht tatenlos zusehen wollten, haben wir die Medien über die Vorgänge informiert und zu einer Kundgebung am 1.2.2004 in Kottlingbrunn aufgerufen. Ungefähr 100 Tierfreunde des Tierschutzvereines Baden-Bezirk und anderer Tierschutzorganisationen sind unserem Aufruf gefolgt.

Da Schächten gesetzlich erlaubt ist, wollte wir bei dieser Kundgebung zumindest erreichen, dass die Schafe vor der Schächtung betäubt werden.

Die Schächtung von Tieren hat jahrhundertlange Tradition und erfolgt einmal im Jahr beim islamischen

Opferfest, dem wichtigsten islamischen Feiertag, etwa zu vergleichen mit dem christlichen Weihnachtsfest. Ich habe bei der Kundgebung mit vielen Anwesenden der islamischen Bevölkerung gesprochen und dabei ausdrücklich festgehalten, dass unsere Aktion sich keineswegs gegen die islamische Religion richtet, sondern dass das Schächten von Tieren bei vollem Bewusstsein in unserer Gesellschaft und im Besonderen für uns Tierfreunde eine große Tierquälerei darstellt. Da es bei der Demonstration keine Zwischenfälle gab, wurde mir dann gestattet, als Verantwortliche der Kundgebung das Areal des Schlachthofes zu betreten. Bei den Verhandlungen hat man teil-



weise Verständnis gezeigt und zugesagt, die Tiere gleichzeitig mit der Schächtung mit dem Schlachtschussapparat zu töten.

Dass es zu diesem für uns nicht zu erwartenden Teilerfolg gekommen ist, ist sicher auch dem Amtstierarzt des Bezirkes Baden, Dr. Sasshofer zu verdanken, der gemäß Gesetz bei den Schächtungen anwesend sein musste und den ordnungsgemäßen Ablauf überwachte.

Es ist mir gelungen, mit einem Verantwortlichen der islamischen Glaubensgemeinschaft zu sprechen. Dieser hat uns seine Hilfe, bei der Organisation einer Gesprächsrunde zugesagt, bei der wir als Tierschützer die Möglichkeit haben, unseren Standpunkt darzulegen. Vielleicht kann in dieser Runde für die Zukunft eine Einigung erzielt werden, dass die Tiere vor der Schächtung betäubt werden.



Es freut mich, dass wir als kleiner Tierschutzverein doch einige Tierfreunde zur Teilnahme an der Kundgebung mobilisieren konnten. Mein besonderer Dank gilt den teilnehmenden Vorstandsmitgliedern des Vereines, vor allem aber meinem Stellvertreter, Mag. Ernesto Holper, der mich nicht nur bei den Verhandlungen sondern auch an Ort und Stelle tatkräftig unterstützt hat.

Silvia Dobner, Obfrau



Tierarztpraxis Mag. Erno Holper:



Der Tierarzt - der Fachmann und Partner Ihres Tieres

Für die Gesunderhaltung Ihres Haustieres sind Tierärztinnen und Tierärzte einerseits und die artgerechte Haltung durch den Besitzer andererseits, die beste Voraussetzung für ein langes Tierleben.

Suchen Sie den Fachmann nicht immer erst dann auf wenn Ihr Tier krank ist.

Man bemerkt eine Krankheit oft erst dann, wenn es dem Tier schon schlecht geht und der Krankheitsprozess schon einige Tage dauert. Dann wartet man noch einige Zeit um zu sehen, ob es vielleicht doch von selbst besser wird.

Als nächsten Schritt erkundigt man sich im näheren Umfeld (Freunde, Nachbarn, Hundeabrichteplatz) was das wohl sein könnte, bis einer sagt:

"meiner hat des a scho ghabt und da hab i eam des und des gebn und dann wars nach 3 tog guat."

Wenn es sich um ein Hausmittel handelt, beginnt der Tierhalter sofort die selbsterkorene Therapie in die Tat umzusetzen, da er seinem Tier helfen will. Es vergehen wieder einige Tage. Dem Tier geht es aber nicht viel besser.

Der nächste Weg führt in die Apotheke, die nach bestem Wissen und Gewissen anhand der Symptome etwas hergibt (selbstverständlich rezeptfreie Heilmittel!).

Es vergehen wieder ein paar Tage. Es wird nicht viel besser.

Dann der rettende Gedanke: Jetzt

muß ich zum Tierarzt, der gibt ihm eine Spritze und dann ist alle in Ordnung. Falscher Gedankengang!

Bis jetzt wurde sowohl vom Tierbesitzer wie auch von allen anderen Beteiligten ohne Diagnose, nur dem Symptom nach behandelt. Je schneller der Fachmann konsultiert wird desto weniger ist das Krankheitsbild verzerrt, umso schneller kann in den meisten Fällen eine rasche Genesung erfolgen.

Daher:

Vorbeugen ist besser als heilen! Suchen Sie daher den Tierarzt regelmäßig und rechtzeitig auf um:

→ Gesundheitschecks - Vorsorgeuntersuchung jährlich durchführen zu lassen

→ fällige Impfungen durchzuführen (nur solche, die individuell nötig sind)

→ von der in der Praxis befindlichen tierärztlichen Hausapotheke Medikamente zur Entwurmung sowie gegen Floh- und Zeckenbefall unter professioneller Beratung zu besorgen

→ sich auf eine Urlaubsreise mit dem Tier vorzubereiten

→ und vieles andere mehr....

Fragen Sie beim nächsten Tierarztbesuch gezielt nach einem Gesundheitsprophylaxeprogramm, das individuell auf Ihr Tier ausgerichtet ist!

Mag. med .vet. E. Holper





Berichte aus dem Tierschutzhaus:



Gottes vergessene Kinder

Er war ein edles Tier unser "Athos". Voll Stolz, Vitalität und Lebensfreude. Ein Schönling, nein ein König unter seinen Artgenossen. Und dies, obwohl er bereits neun Lenze zählte. Ein Schäfferrüde, par excellence. So präsentiert sich der Hund vor dem Haupttor des Tierheims vor sechs Jahren mit seinem Frauchen.

"Habe ein Geschäft eröffnet und dadurch keine Zeit mehr für den Hund" murmelt die Frau.

Dann drückt sie mir die Leine von "Athos" in die Hand, übergibt mir seinen Impfpass und stelzt von dannen. Das leise Winseln von ihrem einst geliebten Hund überhört sie schon nach den ersten Schritten großzügig.....

Noch Wochen danach trauert und hofft der Schäfferrüde auf ein Wiedersehen mit seinem geliebten Frauerl. Vergeblich

Abgelegt wie nutzloser Tand. Alt und unbrauchbar, obwohl gut erzogen, außerordentlich menschenfreundlich und treu. Die über Monate investierte Geduld und Liebe des Tierheimteams in "Athos" lässt den Vierbeiner die Trauer etwas leichter ertragen. Die Zeit heilt anscheinend wirklich alle Wunden. Wenn auch beachtliche Narben zurückbleiben. Es geht weiter

Wir feiern "Athos" elften Geburtstag. Zwei Jahre ist er nun schon bei uns. Wahrscheinlich wird er seinen Lebensabend bei uns verbringen. Denn wer nimmt sich schon ein altes Tier.....

Doch es kommt immer anders als man denkt. Eine betagte Dame hört vom Schicksal des Hundes und möchte ihm ein Zuhause geben. Sie holt ihn ab und es ist Liebe auf den ersten Blick. Ein sogenannter Lotto-Sechser! Beide leben dann glücklich drei Jahre in Harmonie. Bis uns vor Weihnachten die Hiobsbotschaft erreicht: "Athos" Frauchen sei überraschend verstorben. Es gäbe sonst niemanden mehr, daher sollten wir den armen Hund wieder im Heim aufnehmen.

Eine Selbstverständlichkeit. Er bekommt auch wieder dieselbe Box, die er schon vor drei Jahren bewohnte.

Grau ist er geworden, etwas schlechter hören tut er und sein Augenlicht ist auch nicht mehr das Beste. Aber ansonsten ist er ein noch immer stolzer, ansehbarer Rüde. Leider vom Schicksal verprügelt. Nun ist er bereits fünfzehn Jahre alt. Hat denn dieser arme Teufel

überhaupt kein Glück?

Es klingt zwar unglaublich, aber es ist wahr: Kurz nach Weihnachten kontaktiert eine Dame unser Tierheim. Aufmerksam begutachtet sie Box für Box und ihre Insassen. Bei "Athos" bleibt sie stehen: "Ich möchte diesen älteren Schäfer haben!" sagt sie bestimmt, während "Athos" ihre Hand durch's Gitter liebkost. "Ich möchte, dass er noch eine schöne Zeit für den Rest seines Lebens bei mir verbringt."

Für uns ist es, als wäre Ostern und Weihnachten auf einen einzigen Tag gefallen. Ja gibt's denn so etwas heute noch?

Ich glaube an Schutzengel. Und ich glaube auch, dass manche Tiere einen haben. Unser fünfzehnjähriger "Athos" hat einen besonders lieben Schutzengel der über ihn wacht. Davon bin ich überzeugt, denn er gehört nicht mehr zu

Gottes vergessenen Kindern.

P.S.: Die Frau, die nun "Athos" besitzt, ruft wöchentlich an und berichtet, wie gut es ihm geht!

Ihr Helmut Wurglitsch



Symbolfoto



Patenschaften:

Wir danken folgenden Personen für die Unterstützung der Tierschutzarbeit durch Übernahme von Tier-Patenschaften:

Hunde:

Herbert und Inge Giefing
Günther Hainz
Elfriede Kronraff
Karin Mergl
Christine Perl

Johann Knorr
Maria Kutzera
Wanda Mühlgassner
Karin Peneder
Eva Scheller
Inge Veits
Theodor Veits
Fiederike Wolf

Katzen:

Grete Buch
Elfriede Eder
Frieda Evangelist
Eva-Maria Hamann
Margareta Klima

Kleinsäuger:

Alois Krammer
Gerhard Schiffner

Mitgliedsbeiträge

Jahresbeitrag:

- 8,- für Erwachsene
- 4,- für Jugendliche

Patenschaften:

- 80,- für einen Hund
- 50,- für eine Katze
- 20,- für einen Kleinsäuger

Danksagungen:

Frau Aloisia Schmid aus Baden ist verstorben und hat auf Blumen-spenden verzichtet und eine Barab-löse zugunsten des Tierschutzvereines Baden verfügt. Wir bedanken uns herzlichst bei **Frau Elfriede Kritsch** aus Hirtenberg und bei **Frau Margit Schmid** aus Wien.

Herzlichen Dank an **Herrn Fischer** von der Firma Schumits in Pfaffstätten für seine freundliche Unterstützung und Mithilfe bei der Montage unserer neuen Regale im Tierschutzhaus.

Herzlichen Dank an die Firma **Eukanuba - Tiernahrung** und im besonderen an **Dir. Affengruber**, der unser Tierheim mit einer großzügigen Spende für unsere Hunde und Katzen unterstützt hat.

*Silvia Dobner und der Vorstand des
Tierschutzvereines Baden-Bezirk*

Silvia Dobner

Herzlichen Dank an **Fam. Lasinger** für ihr freundliches Schreiben und die gesammelten Gedichte über Hunde. Wir veröffentlichen diese gerne in den nächsten Ausgaben unserer Zeitung.

	<p>TIERSCHUTZVEREIN BEZIRK - BADEN</p>	<p>Zubringerstraße 64 2500 Baden Tel.: 02252-421 10 www.tierheim-baden.at</p>
--	---	---





Tiere suchen ein Zuhause:

Alle hier abgebildeten und noch viele andere Tiere warten auf einen guten Platz.

Wenn Sie selbst einen solchen bieten wollen, bzw. im Bekannten- oder Freundeskreis vermitteln können, kontaktieren Sie uns bitte unter **02252-421 10!**

Sie bekommen gegen einen kleinen Unkostenbeitrag ein gesundes Tier, das unser Tierarzt gründlich untersucht, geimpft und entwurmt hat.



Name: **SISSY**
Alter: **5 Jahre**
Farbe: **Schwarz**
Geschlecht: **Weiblich**



Name: **Ms. MARPLE**
Alter: **9 Jahre**
Farbe: **Weiß/Grau getigert**
Geschlecht: **Weiblich**



Name: **NELLY**
Alter: **3 Jahre**
Farbe: **3 Farbig/Glückskatze**
Geschlecht: **Weiblich**



Name: **MAUSI & BÄRLI**
Alter: **4-5 Jahre**
Farbe: **Braun/Grau getigert**
Geschlecht: **W+M**
Können nur zusammen vergeben werden!



Tiere suchen ein Zuhause:

Tierversorgung im Tierheim-Baden:

Zubringerstraße 64, 2500 Baden

Tierversorgung und Besichtigung der Tiere sind Mo. bis So.
von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

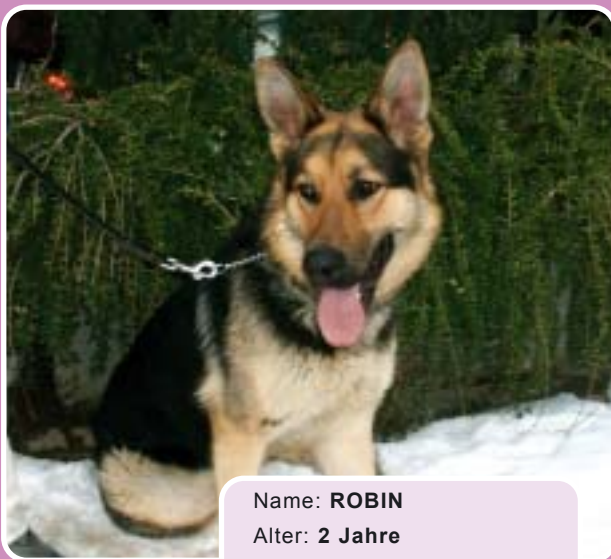
Telefon: 02252-421 10



Name: **HONEY**
Alter: **3 Jahre**
Rasse: **Mischling**
Geschlecht: **Weiblich**



Name: **JIMMY**
Alter: **5 Jahre**
Rasse: **Mischling**
Geschlecht: **Männlich**



Name: **ROBIN**
Alter: **2 Jahre**
Rasse: **Schäferhund**
Geschlecht: **Männlich**



Name: **BALU**
Alter: **1-2 Jahre**
Rasse: **Schäferhund**
Geschlecht: **Männlich**



Leserbriefe:

Hallo, liebe Tierfreunde!

Ich bin der Max! War nur ganz kurz im Tierheim, wurde morgens gebracht und hatte abends ein neues Zuhause. Und was für eines. Schaut nur das Foto an, dann wisst ihr alles. Ich wünsche allen Tieren im Heim ein solches Platzl. Anthony ist ein toller Spielkamerad und hat mich voll lieb. Deshalb gehorche ich ihm auch am meisten. Bei Herrchen und Frauchen, die ich täglich beim Joggen begleiten darf, versuche ich auch mal meinen eigenen Kopf durchzusetzen - ich habe ja schließlich Dackelblut in den Adern. Übrigens, ich verstehe jetzt 2 Sprachen. Meine Familie sind nämlich Amerikaner, die aber auch perfekt und oft Deutsch sprechen. Na bitte, ich bin doch ein besonderer Hund! Es grüßt euch herzlich euer

Max



Lara

Die zweijährige Schäferhündin "Lara" hat bei Familie Hein aus Baden einen wunderbaren Platz bekommen und bereitet ihrer neuen Familie viel Freude.



Sehr geehrter Herr Tierheimleiter Wurglitsch und Team!



Da mein erster Brief samt Fotos bei Ihnen nicht angekommen ist, schreibe ich gleich nochmals über unseren lieben Hugo. Seit 1. März 2003 lebt der süße Kerl - von meinem Mann "Hugi" genannt, nun schon bei uns. Er hat sich gut eingelebt. Fremden gegenüber ist er noch immer sehr misstrauisch, doch sein "Frauerl" lässt er nicht mehr aus den Augen. Auch im Bett schläft es sich wunderbar! Autofahren - einst sehr gefürchtet - ist nun ein Vergnügen. Hugo ist in Döbling schon der Liebling geworden. Mit seinem braunen, schönen Fell kommt er wie ein Bärenkind daher. Wir haben sehr viel Freude, er hat mir sehr über den Verlust meines heißgeliebten Mischlingsweibchens geholfen! Zwei Kilos hat er zugenommen, aber er kann ja so furchtbar arm dreinschauen und da gibt es halt die Leckerbissen. Dosenfutter wird erst stehengelassen - vielleicht gibt's doch ein Henderl? Erst abwarten. Ja, nun beende ich mein Schreiben über den kleinen Burschen, er wartet schon auf die Streicheleinheiten. Er soll bei uns glücklich sein und zufrieden und gut versorgt und ohne Angst sein Hundeleben verbringen.

Alles Gute für Sie und für alle Ihre Tiere! Recht liebe Grüße auch an Ihr ganzes Team!

*Anneliese und Peter Sederl
und "Hugi"*

Liebes Tierschutzheim-Team!

Wir möchten uns bedanken für dieses wunderbare Geschenk namens Emil (unser Goldstück)! Vor allem Danke an Frau Seidl für die aufmunternden Worte am Telefon. Wie Sie sehen, habe ich mich richtig eingelebt und spiele gerne zu Hause die erste Geige, zerbeiße keine Möbel und räume keinen Mistkübel mehr aus. Danke für alles! Liebe Grüße und weiter so!

Martina und Jens Heine



Sehr geehrte Damen und Herren!

Anfang August hat mein Verlobter von Ihnen einen Kater erworben. Ihm wurde geschildert, dass dieses kleine Kätzchen (10 Wochen alt) ein sehr ruhiges ängstliches Katzerl sei. Jedoch stellten wir schon nach einer Woche fest das dieser kleine stille ruhige Kater ein sehr aufgewecktes, lustiges und verspieltes Wesen ist worüber wir uns natürlich sehr freuten. Futter bekommt er vom ersten Tag an nur von Whiskas bis vor kurzem bekam er Whiskas Junior Futter und Junior Trockenfutter, nun geben wir ihm auch ab und zu Whiskas Adult Futter, Nascherein bekommt er sowieso, weil darüber freut er sich nämlich sehr aber natürlich bekommt er die auch in nicht alzu großen Mengen, wir wollen ja nicht, dass er Übergewichtig wird und sich dann nicht bewegen kann, wobei er ein so aufgewecktes Tier ist. Mittlerweile ist er schon zu einem Katerchen von 9



Leserbriefe:

Monaten geworden, hat ein wunderschönes glattes und weiches Fell, lebensfroh verspielt und verschmust. Deshalb haben wir uns gedacht Ihnen vielleicht ein paar Fotos von unserem Tiger zu senden.

Mfg S.Z. und I.J.



Hallo, hier ist Socky!

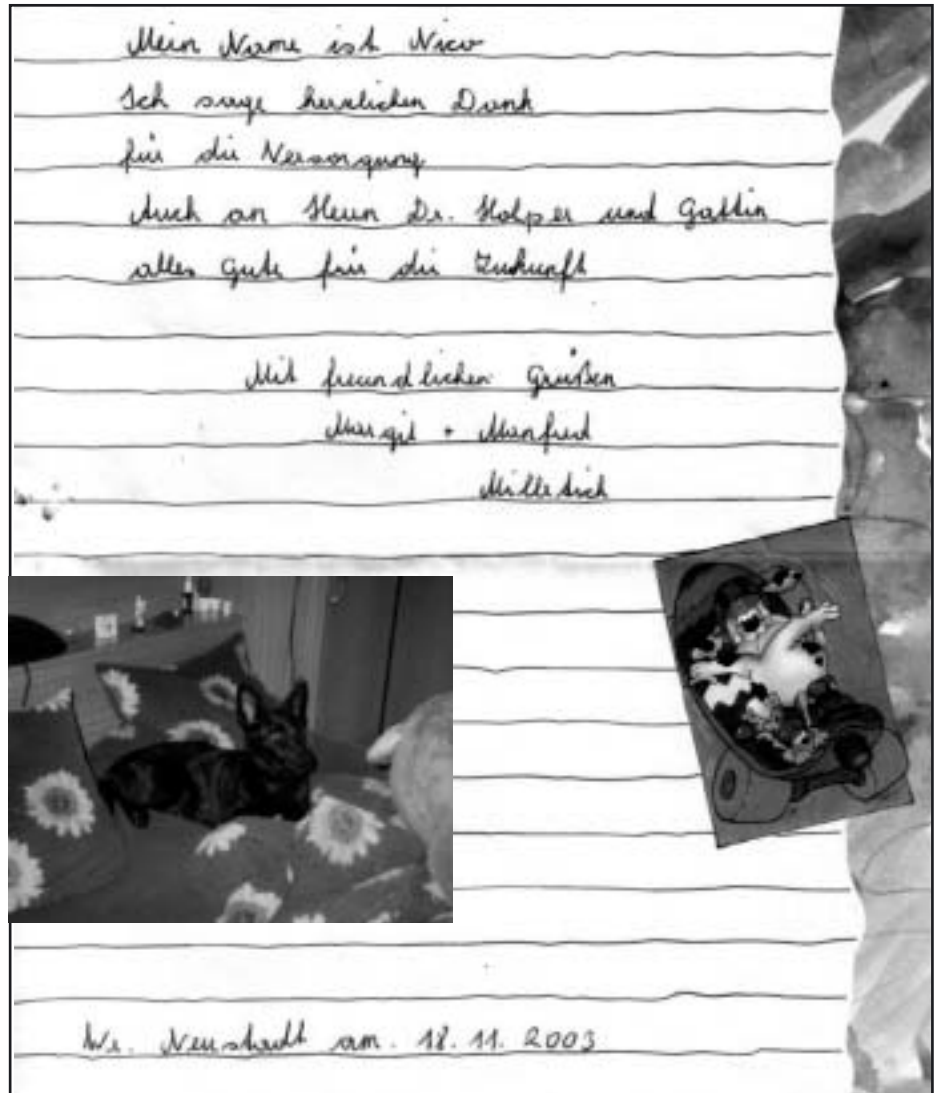
Ich wollte mich nur mal aus meinem neuen Heim melden.

Hier geht mir sehr gut, ich bin im Großen und Ganzen mit meinen Besitzern zufrieden. Das Futter ist sehr gut, auch mein Schlafplatz und das Katzenklo sind in Ordnung.

Die Wohnung habe ich schon erforscht, auch den Keller und den Dachboden - das wollen meine Leute aber nicht so gern, denn da komme ich immer sehr schmutzig von meinen Ausflügen zurück! Jetzt sperren sie immer die Türen zu - da kann ich auf die Schnallen springen, so oft ich will - es nützt nichts!

Liebe Grüße an alle, auch an meine Mitbewohner-Katzen!

Socky und Familie Poisl



Lord Byron ließ auf den Grabstein seines geliebten Hundes folgende Inschrift anbringen:

An dieser Stelle ruhen die Gebeine von einem, welcher Schönheit besaß ohne Eitelkeit, Stärke ohne Übermut, Mut ohne Wildheit und alle Tugenden eines Menschen ohne seine Laster.

Dieses Lob, unpassende Schmeichelei wäre es über menschlicher Asche geschrieben - nur ein gerechtes Tribut ist es für das Andenken an einen Hund!

(Zur Verfügung gestellt von Fr. Edeltrude Lasinger)

Anmerkung der Redaktion:

Herzlichen Dank für die Briefe, die Sie uns über Ihre neuen vierbeinigen Mitbewohner schicken!

Die Mitarbeiter des Tierheimes freuen sich immer wieder sehr wenn sie hören, wie es ihren ehemaligen Schützlingen geht und sind erleichtert, wenn sie in gute Hände gekommen sind.



Tierärzte im Bezirk Baden:

AMTSTIERARZT:	Ob.-Vet.-Rat Dr. Kurt Sasshofer, BH Baden	02252 / 902 50
ALLAND:	Dr. Nicole Grünwald, Hauptstraße 176	02258 / 66 28
BADEN:	Dr. Christine u. Dr. Hans Klaus Dreier, Erzh.Isabellestr. 41 Dr. Grabner Harald, Marchetstr. 45a, Stg.2 Mag. Erno Holper, Waltersdorferstr. 25 Dr. Kissling Roland, Mühlg. 24 Mag. Silvia Kragolini-Stemberger, Erzh.Isabellestr. 32 Dipl.Tzt. Markus Müller, Weilburgstr. 5 Dr. Claudia Siedler, Mozartgasse 29 Dr. Christina Strobl-Bubla, Leesdorfer Hauptstr. 47	02252 / 862 12 02252 / 443 60 02252 / 866 58 02252 / 494 87 02252 / 849 20 02252 / 25 98 48 0664 / 286 41 76 02252 / 450 56
BAD VÖSLAU:	Dr. Josef Forsthuber-Krauthauf, Hanuschgasse 1 Dr. Klaus Pühringer, Wasserleitungsgasse 15	02252 / 754 43 02252 / 753 87
BERNDORF:	Dr. Claudia Claire Haidbauer, Pöllau 1 Dr. Jan Henrich, Pottensteinerstr. 11/1 Mag. Brigitte Lenauer-Nastl, Bachgasse 7 Dr. Susanne Schmid, Bachgasse 7	0664 / 394 44 39 02672 / 883 30 02672 / 828 47 02672 / 828 47
EBREICHSORF:	Dr. Karel Tilc, Wienerstraße 43	02254 / 745 05
ENZESFELD:	Mag. Martin Unterberger, Wr. Neustädterstr. 64	02256 / 82 49 22
KOTTINGBRUNN:	Dr. Elisabeth Himmelsbach, O. Helmerstr. 7 Dr. Alois Kanis, O. Helmerstr. 7	02252 / 710 80 02252 / 710 80
LANDEGG:	Dr. Werner Tack, Burgenlandstr. 1	02623 / 744 00
NEUHAUS:	Dipl.Tzt. Peter Paul Brehovsky, Weissenbacherstr. 6 Dr. Friedrich Wolliner, Zobelhof 17	02674 / 863 09 02258 / 26 50
OBERWALTERSDORF:	Dr. Martin Stemberger, Badnerstr. 2	02253 / 88 03
POTTENSTEIN:	Dr. Andrea Dobretsberger, Gutensteinerstr. 1 Dr. Karin Strasser, Gutensteinerstr. 1	02672 / 887 88 02672 / 887 88
SIEGERSDORF:	Dr. Michael Dalik, Pottendorfer Str. 1	02623 / 725 97
TRAISKIRCHEN:	Mag. Michaela Brandstetter, Olof Palme-Platz 3 Dipl.Tzt. Peter Haidenthaller, Möllersdorf, Egenheimstr. 1 Mag. Martina Koncilia-Herzog, Olof Palme-Platz 3 Dr. Thomas Stöhr, Wr. Neustädterstr. 17 Dr. Lothar Vogelsinger, Wr. Neustädterstr. 17	02252 / 50 83 22 02252 / 535 88 02252 / 50 83 22 02252 / 525 44 02252 / 525 44
WEISSENBACH:	Dr. Norbert Hess, Badgasse 9 Dr. Susanne Schmid, Badgasse 5	02674 / 874 57 02674 / 872 06

WOCHENENDDIENSTE IN BADEN 0664 / 476 63 66

Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr ist der jeweils diensthabende Tierarzt unter dieser Telefonnummer zu erreichen.



Tierheime in Niederösterreich:

WIENER TIERSCHUTZVEREIN

Vereinszentrale und Tierschutzhaus:
2331 Vösendorf,
Triester Straße 8 (368)
Tel.: 01/699 24 50-0
Tierrettung: Tel. 01/699 24 80

TIERSCHUTZVEREIN ALBRECHTSBERG

Vereinssitz: 3613 Albrechtsberg 63
Tel.: 028 76/500

TIERSCHUTZVEREIN REGION AMSTETTEN

Vereinssitz: 3300 Amstetten,
Blindenmarkter Straße 5
Tel.: 07472/670 16
Tierrettung: Tel. 07472/670 16

TIERSCHUTZVEREIN BEZIRK BADEN BEI WIEN

Tierschutzhaus: 2500 Baden,
Zubringerstr. 64
Tel.: 02252 / 421 10

TIERSCHUTZVEREIN BRUCK/LEITHA

Vereinssitz: 2471 Bruck/Leitha,
Pachfurtherstraße 8
Tel.: 02162/654 26
Tierrettung: Tel. 02162/358 64

TIERSCHUTZVEREIN GMÜND

Vereinssitz: 3943 Schrems,
Eichelbergstraße 36
Tel.: 02853/722 28

TIERSCHUTZVEREIN HORN

Vereinssitz: 3580 Horn,
Gymnasiumstraße 10
Tel.: 029 82/23 41



TIERSCHUTZVEREIN TIERHEIM KLOSTERNEUBURG-BRUNN

Vereinssitz und Tierheim:
2345 Brunn am Gebirge,
Wolfholzgasse 12
Tel.: 02236/31 03

TIERSCHUTZVEREIN KREMS

Vereinssitz: 3500 Krems,
Satzweg 17
Tel.: 02732/847 12
Tierheim und Tierrettung:
3500 Krems,
Rechte Kremszeile 66
Tel.: 02732/847 20

TIERSCHUTZVEREIN MÖDLING UND UMGEBUNG

Vereinssitz: 2351 Wiener Neudorf,
Hauptstraße 26/E 6/2
Tel.: 02236/634 39

TIERSCHUTZVEREIN (TIERHEIM) REGION ST. PÖLTEN

Vereinssitz, Tierheim und
Tierrettung: 3100 St. Pölten,
Gutenbergstraße 26
Tel.: 02742/772 72

TIERSCHUTZVEREIN REGION Waidhofen/Thaya

Vereinssitz: 3830 Waidhofen/Thaya,
Eichmayerstraße 19
Tel.: 02842/538 83

TIER- UND NATURSCHUTZVEREIN YBBSTAL

Geschäftsstelle: 3333 Böhlerwerk,
Luegstraße 12
Tel.: 07442/627 85

TIERSCHUTZVEREIN WIENER NEUSTADT

Vereinssitz, Geschäftsstelle,
Tierschutzhaus und Tierrettung:
2700 Wiener Neustadt, Hardlg. 14
Tel.: 02622/225 43



ich denke, also

DRUCKdenKE®
cross media production & more

Die Druckdenker GmbH - Cross Media Production Management
A-1140 Wien, Sturzgasse 1a. Tel.: +43 1 98 20 610-0
e-mail: office@druckdenker-wien.at, www.druckdenker.com



ELEKTRO POSPISIL

2542 KOTTINGBRUNN
J. Pürererstraße 5

Tel.: 02252-70170
Handy: 0664-3400832

DEGEORGI

Franz

2514 Traiskirchen-Tribuswinkel
Gewerbestraße 9, IZ-Süd

Tel.: 02252-82566
Fax: 02252-23151

Gerhard Steurer

Chem. Techn. Reinigungsbedarf
Gartenpflege
Gebäudereinigung
Teppichreinigung
Schneeräumung

LAGER:
PRINZ -SOLMS-STRASSE 8-10
2500 BADEN

Tel.: 02252-84765, Fax: 02252-82772

Transportprobleme?

Fern und Nah ...



KURZ GesmbH
TRANSPORTE

2544 Leobersdorf, Hauptstraße 15
Tel.: 02256-2258
Sie erreichen mich auch im LKW: 0663-52385

Ing. GERALD KOPSA GesmbH

beh. konz. Installateur

GAS - WASSER - HEIZUNG
Gebrechendienst - Vailant-Gasgeräteservice

2514 Traiskirchen, Semperitstraße 8,
Tel.: 02252-53725, Fax: 02252-508516

2500 Sooss, Mentastinstraße 5
Tel.: 0664-5673435 od. 0664-3564060

DIE 1. ADRESSE FÜR BAD & HEIZUNG



Lebinger
it-lösungen

Thomas Lebinger, 1100 Wien, Hasengasse 52/12
Fon: +43 (664) 185 93 82, mail: thomas@lebinger.biz

Franz & Ch. HASELGRUBER

***KFZ Service-Station und
Auto- u. Reifenhandel***



2500 Sooss/Baden, Bezirksstraße 41
Tel.: 02252-88992



HYPO
NÖ. LANDESBANK



2500 Baden | Josefsplatz 6 und Schwartztstraße 50 | www.noehypo.at

Bei Unzustellbarkeit bitte zurück an: Zubringerstr. 64, 2500 Baden

Ein besonderes Tier:

Hallo, darf ich mich vorstellen?

Mein Name ist Lucky-Bärli, ich bin ein 3jähriger schwarzer Terrier mischlingsrüde mit einem weißen Fleck auf der Brust. Mein Name verrät schon, dass ich ein kleiner Kuschelbär bin. Anfangs bin ich ein sehr schüchternes, kleines Kerlchen und brauche viel Zeit, Zuwendung und Liebe, aber wenn wir uns länger kennen, bin ich ein verspielter, treuer Freund, der Kuscheleinheiten über alles liebt. Spazieren gehen, im Winter im Schnee zu toben, im Sommer auf der Wiese zu spielen sind einige meiner Lieblingsbeschäftigungen. Ich wünsche mir sehr eine Familie mit schon größeren Kindern, oder Menschen zu finden, die hinter mein schüchternes Wesen schauen, um dort mein liebevolles, aufgewecktes, wahres Ich zu entdecken. Ich bin schon ganz neugierig und freue mich schon sehr, Euch kennen zu lernen, kommt mich doch bald mal besuchen!

PS: Lasst Euch nicht verunsichern, wenn ich nicht gleich beim ersten Mal mit Euch mitkomme, ich brauche etwas Zeit um mich an einen neuen Freund zu gewöhnen...

Viele liebe Grüße

Euer Lucky-Bärli